

VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

DER RAT DER STADT HAREN (EMS) HAT IN SEINER SITZUNG AM 29.09.1987 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES AM ALTEN MARKT BESCHLOSSEN.

DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS IST GEMÄSS § 2 ABS. 1 BAUGB AM 11.10.1987 ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT.

HAREN (EMS), DEN 13.12.1988

STADT HAREN (EMS)
DER STADTDIREKTOR

VERVIELFÄLTIGUNGSVERMERKE

KARTENGRUNDL.: LIEGENSCHAFTSKARTE FLUR 4
GEMARKUNG HAREN
MASSSTAB 1:1000

VERVIELFÄLTIGUNGSERLAUBNIS FÜR DIE STADT HAREN (EMS), ERTEILT DURCH DAS KATASTERAMT MEPPEN AM 26.11.1987.
AZ: A 10020/87

DIE Vervielfältigung ist nur für HAREN (EMS) EIGENE NICHTGEMERBLICHE ZWECKE GESTATTET (§ 13 ABS. 4 NDS. VERMESSUNGS- UND KATASTERGESETZ VOM 02.07.1985 - NDS. GVBL. S. 187).

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DER INHALT DES LIEGENSCHAFTSKATASTERS UND WEIST DIE STÄDTESBAULICH BEDEUTSAMEN BAULICHEN ANLAGEN SOWIE STRASSEN, WEGE UND PLATZ EINGESTANDIGE NACH (STAND 22.10.1987).

SIE IST HINSICHTLICH DER DARSTELLUNG DER GRENZEN UND DER BAULICHEN ANLAGEN GEOMETRISCH EINWANDFREI. DIE ÜBERTRAGBARKEIT DER NEU ZU BILDENDEN GRENZEN IN DER ÖRTLICHKEIT IST EINWANDFREI MÖGLICH.

MEPPEN, DEN 12.04.1989

KATASTERAMT MEPPEN

ENTWURFSBEARBEITUNG

DER BEBAUUNGSPLAN WURDE AUSGEARBEITET VON

ARCHITEKT DIPL.-ING. SAMMANN MIT DIPL.-ING. S. PETERSEN
BERGSTR. 21/3000 RONNENBERG-BENTHE
BENTHE, DEN 04.11.1988

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

DER RAT DER GEMEINDE HAT IN SEINER SITZUNG AM 30.08.1988 DEM ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG ZUGESTIMMT UND DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEMÄSS § 3 ABS. 2 BAUGB/ § 3 ABS. 3 SATZ 1 ERSTER HALBSATZ BAUGB. BESCHLOSSEN. ORT UND DAUER DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM 10.09.1988 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES UND DER BEGRÜNDUNG HABEN VOM 21.09.1988 BIS 26.10.1988 GEMÄSS § 3 ABS. 2 BAUGB ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

HAREN (EMS), DEN 13.12.1988

STADT HAREN (EMS)
DER STADTDIREKTOR

SATZUNGSBESCHLUSS

DER RAT DER GEMEINDE HAT DEN BEBAUUNGSPLAN NACH PRÜFUNG DER BEDENKEN UND ANREGUNGEN NACH § 3 ABS. 2 BAUGB IN SEINER SITZUNG AM 13.12.1988 ALS SATZUNG (§ 10 BAUGB) SOWIE DIE BEGRÜNDUNG BESCHLOSSEN.

HAREN (EMS), DEN 13.12.1988

STADT HAREN (EMS)
DER STADTDIREKTOR

GENEHMIGUNG

DER BEBAUUNGSPLAN NACH § 8 ABS. 2 SATZ 2 BAUGB/ § 8 ABS. 4 BAUGB IST MIT VERFÜGUNG VOM HEUTIGEN TAGE

UNTER AUFLAGEN / MIT MASSGABEN MIT AUSNAHME DER DURCH KENNTLICH GEMACHTEN TEILE GEMÄSS § 11 ABS. 1 UND 2 IN VERBINDUNG MIT § 6 ABS. 2 UND 4 BAUGB GENEHMIGT.

MEPPEN, DEN

LANDKREIS MEPPEN

HÖHERE VERWALTUNGSBEHÖRDE

L.S.

ANZEIGE

Im Anzeigeverfahren gem. § 11 Abs. 3 BauGB habe ich mit Verfügung vom 21. Juni 1989 Az.: -65-610-303-63 keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht.
Meppen, den 21. Juni 1989
Landkreis Emsland
DER OBERKREISDIREKTOR
In Vertretung

PLANZEICHENERKLÄRUNG

gem. § 2 der PlanzVO 1981 und der BauZVO 1977, zuletzt geändert durch ÄnderungsVO vom 19.12.1988

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

MK KERNGEBIET

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

(2,0) GESCHOSSFLÄCHENZAHL - GFZ

1,0 GRUNDFLÄCHENZAHL - GRZ

III ZAHL DER VOLLGESCHOSSE - HÖCHSTGRENZE

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

9 GESCHLOSSENE BAUWEISE

BAULINIE

BAUGRENZE

VERKEHRSFLÄCHE

ÖFFENTLICHE STRASSENVERKEHRSFLÄCHE

STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

(DIE STRASSENBEGRENZUNGSLINIE ENTFÄLLT, WENN SIE MIT EINER BAULINIE/BAUGRENZE ZUSAMMENFÄLLT)

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE MIT BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG - FUSSWEG

BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT

EINFABRTSBEREICH FÜR TIEFGARAGE

ANPFLANZEN VON BÄUMEN / STRÄUCHERN

UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN

SONSTIGE PLANZEICHEN

ST UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR STELLPLATZE - ST

gr MIT GEHRECHT ZUGUNSTEN DER ALLGEMEINHEIT ZU BELASTENDE FLÄCHE - gr

fr MIT FAHRRECHT ZU BELASTENDE FLÄCHE - fr (BEGÜNSTIGUNG SIEHE TEXTLICHE FESTSETZUNGEN)

H GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES

ABGRENZUNG BAUGRENZE/BAULINIE

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

STANDORT FÜR VERSORGSANL - ELEKTRIZITÄT

10 KV-ERDKABEL

HINWEIS

MIT INKRAFTTRETEN DIESER BEBAUUNGSPLANES WERDEN DIE FESTSETZUNGEN DER BEBAUUNGSPLANE

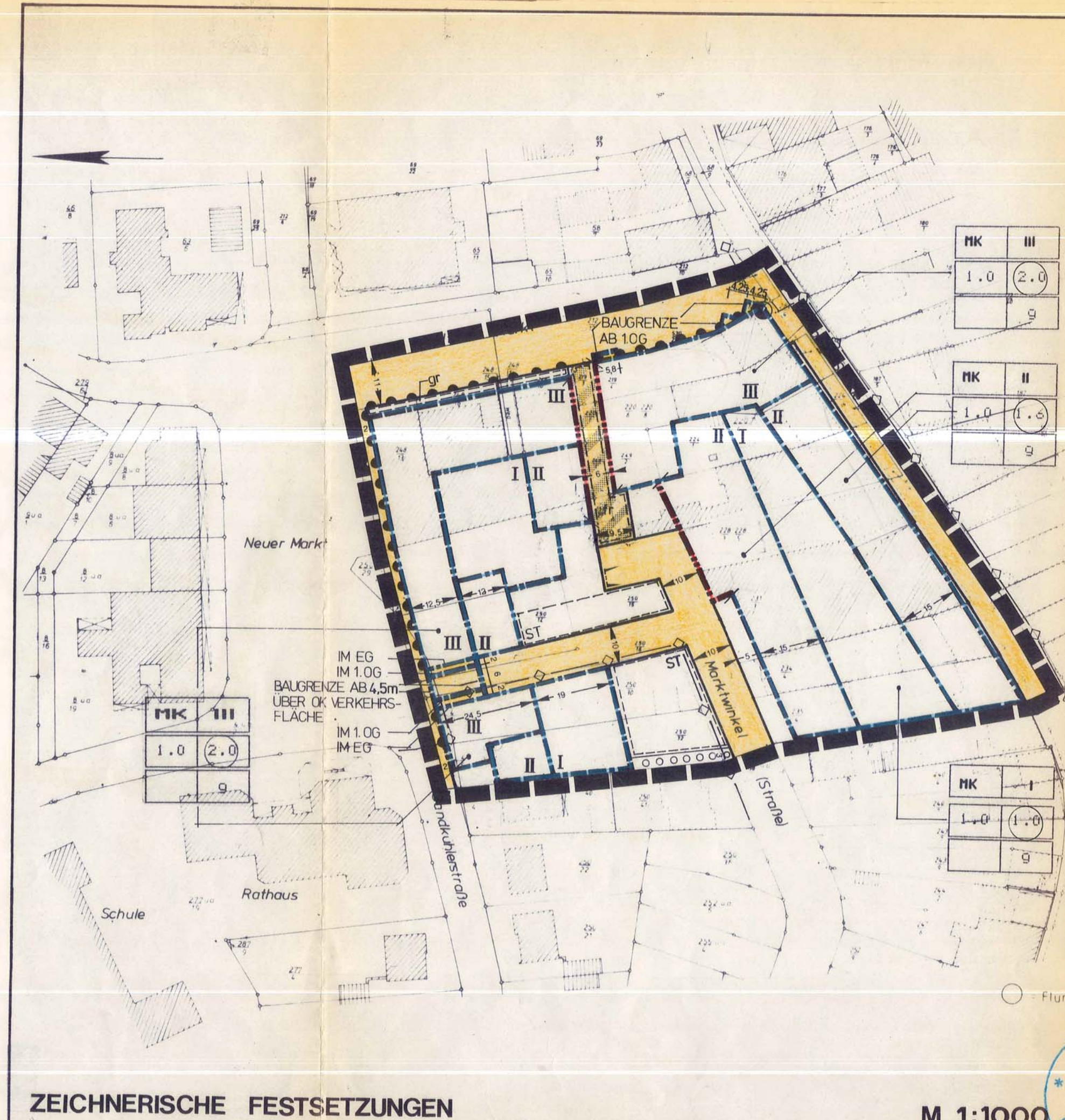
"ZENTRUM - LANGE STRASSE/SÜD", RECHTSKRÄFTIG SEIT 15.1.1978

"NEUER MARKT, 1. ÄNDERUNG", RECHTSKRÄFTIG SEIT 15.2.1980

"NEUER MARKT, 2. ÄNDERUNG", RECHTSKRÄFTIG SEIT 15.7.1983

"ALTER MARKT", RECHTSKRÄFTIG SEIT 15.2.1972

IN DEN TEILBEREICHEN AUFGEHOBEN, DIE IM GELTUNGSBEREICH DIESER BEBAUUNGSPLANES LIEGEN.



ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1.0 KERNGEBIETE

1.1 IN DEN FESTGESETZTEN KERNGEBIETEN SIND GEMÄSS § 7 ABS. 2 NR. 7 BAUNVO SONSTIGE WOHNUNGEN OBERHALB DES ERDGESCHOSSES ALLGEMEIN ZULÄSSIG.

1.2 IN DEN FESTGESETZTEN KERNGEBIETEN SIND IN DEN ERDGESCHOSSEN NUR NUTZUNGEN GEMÄSS § 7 ABS. 2 NR. 1 BIS 4 ALLGEMEIN ZULÄSSIG. SPIELHÄLLEN UND ÄHNLICHE UNTERNEHMUNGEN IM SINNE DES § 331 DER GEWERBEORDNUNG, DIE DER AUFSTELLUNG VON SPIELGERÄTEN MIT UND OHNE GEWINNBETRIEBLICHKEIT DIENTEN, SOWIE VERKAUFSRÄUME UND VERKAUFSPLÄTZE, VORFÜHR- ODER GESCHÄFTSRÄUME, DEREN AUSSCHLIESSLICHER ODER ÜBERWIEGENDER ZWECK AUF DEN VERKAUF VON ARTIKELN, AUF DEREN DARSTELLUNGEN ODER HANDLUNGEN MIT SEXUELLEM CHARAKTER AUSGERICHTET IST, SIND IN DEN ERDGESCHOSSEN AUSGESCHLOSSEN (§ 1 ABS. 5, 7 UND 9 BAUNVO)

RECHTSVERBINDLICHKEIT

DIE ERTEILUNG DER GENEHMIGUNG/DURCHFÜHRUNG DES ANZEIGEVERFAHRENS DES BEBAUUNGSPLANES IST GEMÄSS § 12 BAUGB AM 15.07.1989 IM AMTSBLATT Nr. 19 BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT AM 15.07.1989 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

HAREN (EMS), DEN 24.08.1989

STADT HAREN (EMS)
DER STADTDIREKTOR

2.0 GEH- UND FAHRRECHTE

2.1 DAS GEHRECHT AUF DEN FLURSTÜCKEN 248/10 TEILWEISE, 248/13 TEILWEISE, 248/14 TEILWEISE, 248/15 TEILWEISE UND 248/16 TEILWEISE (GRUNDSTÜCKE AM "ALTEN MARKT") BESTEHT ZUGUNSTEN DER ALLGEMEINHEIT.

2.2 DIE ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE MIT DER BESONDEREN ZWECKBESTIMMUNG - FUSSWEG - WIRD MIT EINEM FAHRRECHT ZUGUNSTEN DER JEWELIGEN EIGENTÜMER UND NUTZUNGSBERECHTIGTEN DER FLURSTÜCKE 248/13, 248/16, 248/10, 250/27, 227/5, 227/5, 249/2 UND 224/1 BELASTET. DAS FAHRRECHT DARF NUR ZUM ZWECKE DER WARENANLIEFERUNG BIS TÄGLICH MORGENS 10 UHR IN ANSPRUCH GENOMMEN WERDEN.

3.0 PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN UND MASSNAHMEN ZUR ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT

3.1 AUF DER GEKENNZEICHNETEN FLÄCHE ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN SIND MINDESTENS 4 LAUBBÄUME ANZUPFLANZEN.

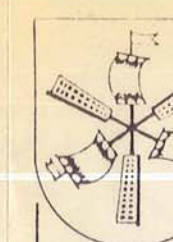
3.2 MINDESTENS 10% DER FESTGESETZTEN FLÄCHE FÜR STELLPLATZE IST MIT LAUBBÄUMEN ZU GESTALTEN.

VERLETZUNG VON VORSCHRIFTEN

INNERHALB EINES JAHRES NACH INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES IST DIE VERLETZUNG VON VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN BEIM ZUSTANDEKOMMEN NICHT GELTEND GEMACHT WORDEN.

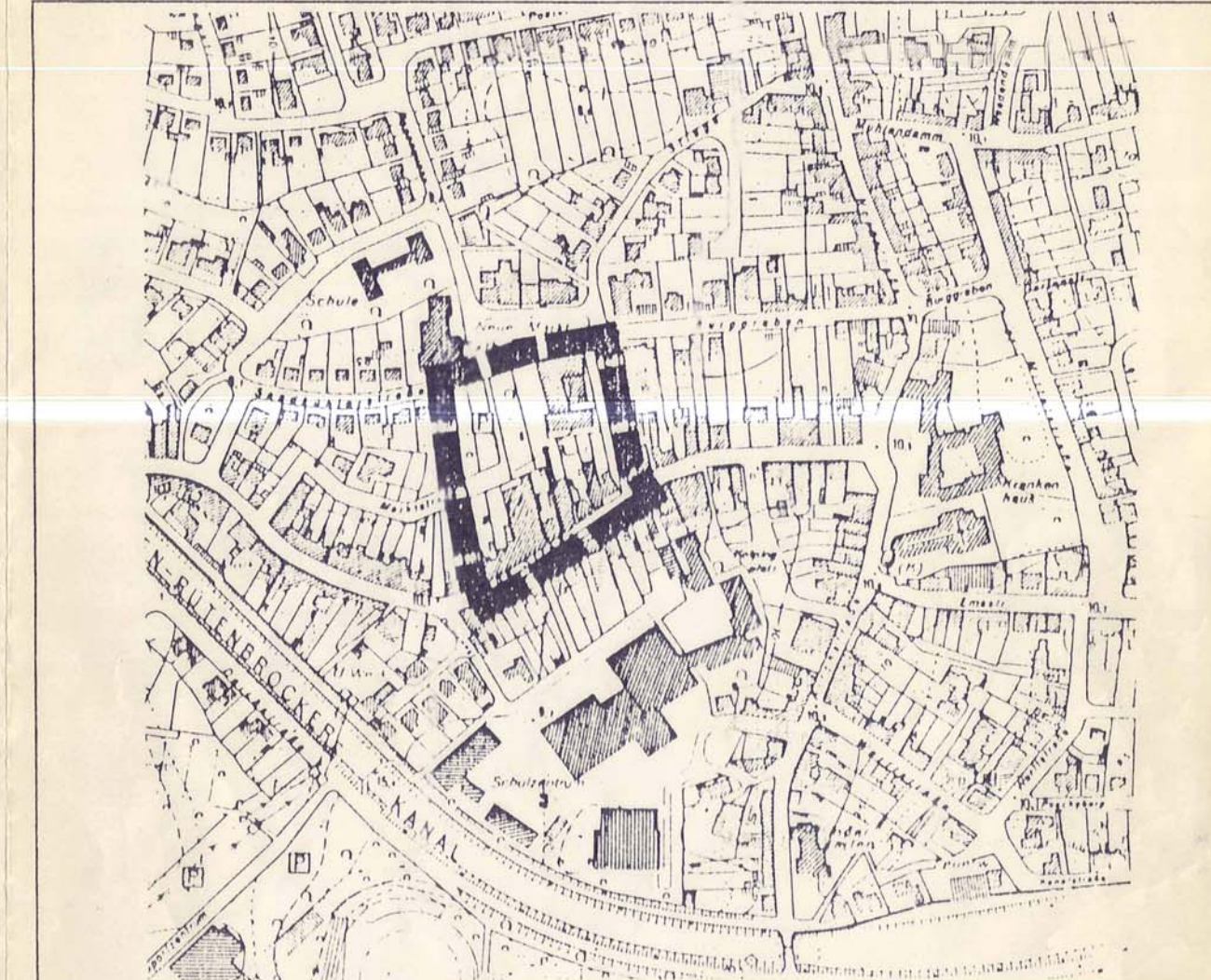
HAREN (EMS), DEN 18.01.1996

STADT HAREN (EMS)
DER STADTDIREKTOR



STADT HAREN (EMS)

BEBAUUNGSPLAN "AM ALTEN MARKT" - STADTKERN



ABWAGUNGSMANGEL

INNERHALB VON SIEBEN JAHREN NACH INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES SIND MANGEL DER ABWAGUNG NICHT GELTEND GEMACHT WORDEN.

HAREN (EMS), DEN 10.08.1998

STADT HAREN (EMS)
DER STADTDIREKTOR

HAREN (EMS) DEN 13.12.1988

STADT HAREN (EMS)
DER STADTDIREKTOR

AUF GRUND DER §§ 1 ABS. 3 UND 10 DES BAUGESETZBUCHES (BAUGB) I.D.F. VOM 8.12.1986 (GVL. I, S.

2253) UND DES PARAGRAPH 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG I.D.F. VOM 22.06.1982 (NDS. GVL. S. 227) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ

VOM 26.11.1987 (NDS. GVL. S. 214) HAT DER RAT DER STADT HAREN (EMS) DIESEN BEBAUUNGSPLAN BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEN NACHSTEHENDEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

HAREN (EMS) DEN 13.12.1988

STADT HAREN (EMS)
DER STADTDIREKTOR

RATSVORSTANDER DER STADT HAREN (EMS)